

Gemeinde Emtinghausen
Der Gemeindedirektor
Aktenzeichen: E/1/022-14

Thedinghausen, den 05.09.2013

Damen und Herren
Mitglieder des Rates
der Gemeinde Emtinghausen

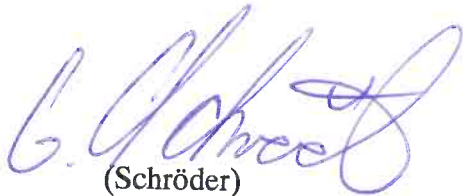
Sitzung des Rates am 10.09.2013,
hier: Nachsenden von Drucksachen

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Nachgang zur o.g. Einladung vom 29.08.2013 übersende ich folgende Drucksache:

zu TOP 7 – die DS-Nr. E.4.17.55 und

zu TOP 8 – die DS-Nr. E.1.17.56.



(Schröder)

F:\SEKRETAR\Word\Emtinghausen\Rat\Nachsendungen\Nachsendung-Rat-2013-09-10.doc

Gemeinde Emtinghausen

Beschlussvorlage

(x) öffentlich

() nicht öffentlich

Amt / Aktenzeichen	Datum	Drucksachen Nr.
4 S/4/621-20	04.09.2013	E. 4. 17. 55

Beratungsfolge	Ergebnis					
	Sitzungstag	TOP	Einstimmig	Ja	Nein	Enthaltung
(x) Rat	10.09.2013	7				

**Betreff: Neuaufstellung des Regionalen Raumordnungsprogramms des Landkreises Verden
Anhörungsverfahren**

Beschlussvorschlag:

Der Rat nimmt den Entwurf des Regionalen Raumordnungsprogramms des Landkreises Verden zur Kenntnis. Gegen die Entwurfsfassung werden seitens der Gemeinde Emtinghausen folgende Einwände erhoben:

1. Die Gemeinde Emtinghausen besteht darauf, als Infrastrukturstandort ausgewiesen zu werden (Begründung siehe Anlage 1).
2. Die Gemeinde Emtinghausen hält es für nicht angemessen, dass entlang der Dorfstraße ein Vorranggebiet für Natur und Landschaft ausgewiesen wird. Dort befinden sich aktive landwirtschaftliche und gewerbliche Betriebe. Die Gemeinde Emtinghausen bittet, dieses Vorranggebiet ersatzlos zu streichen.
3. Die Gemeinde Emtinghausen bittet, die Ausweisung von Vorrang- und Vorbehaltsgebieten für Natur und Landschaft zu überdenken. Die Landwirte und Grundstückseigentümer der Gemeinde Emtinghausen befürchten mittel- und langfristig starke Einschränkungen. Inhaltlich schließt sich die Gemeinde Emtinghausen der als Anlage 2 beigefügten Stellungnahme von Herrn Kuhlenkamp an.
4. Es wird darum gebeten, die in der beigefügten Anlage 3 aufgeführten Äußerungen zum Tourismus im Entwurf einzuarbeiten.

Sachverhalt:

Der Landkreis Verden hat als Träger der Regionalplanung gem. § 5 Abs. 1 Satz 1 Niedersächsisches Gesetz über die Raumordnung und Landesplanung für sein Gebiet ein Regionales Raumordnungsprogramm aufzustellen.

Es können Ziele und Grundsätze der Raumordnung festgelegt werden, die den gesetzlichen Grundsätzen der Raumordnung und den Zielen und Grundsätzen des Landesraumordnungsprogramms nicht widersprechen. Das bestehende Regionale Raumordnungsprogramm ist aus dem Jahr 1997. Der Kreistag hat in seiner Sitzung am 15.03.2013 dem Entwurf des neuen Regionalen Raumordnungsprogramms (RRÖP) zugestimmt und die Beteiligung der Öffentlichkeit und der in ihren Belangen berührten öffentlichen Stellen angeordnet. Gem. § 10 Abs. 1 Satz 1 Raumordnungsgesetz muss der Öffentlichkeit und den in ihren Belangen berührten öffentlichen Stellen die Gelegenheit zur Stellungnahme zum Entwurf des Regionalen Raumordnungsprogramms gegeben werden.

Die Öffentlichkeit hatte bis Mitte August die Gelegenheit, sich die Unterlagen in den Rathäusern anzuschauen und eine Stellungnahme gegenüber dem Landkreis abzugeben. Bei der Samtgemeinde wurde keine Stellungnahme eingereicht. Es liegt aber eine Kopie der Stellungnahme von Herrn Georg Kuhlenkamp, Kirchlinteln-Luttum, vor, die er beim Landkreis eingereicht hat.

Die Beteiligung der betroffenen Gemeinden erfolgt ebenfalls. Am 15.08.2013 hat hierzu eine große Informationsveranstaltung in Thedinghausen stattgefunden. Der Landkreis Verden hat den Entwurf dort vorgestellt. Da aus allen Mitgliedsgemeinden Ratsmitglieder anwesend waren, ist die Thematik in allen Gemeinderäten bekannt. Die Präsentation wurde auch vorher versandt. Wer sich noch genauer einlesen möchte, kann dies auf der Homepage des Landkreises Verden (www.landkreis-verden.de) tun. Die Gemeinden haben Zeit, eine schriftliche Stellungnahme bis zum 30.09.2013 gegenüber dem Landkreis Verden abzugeben. Später eingegangene Einwendungen brauchen vom Landkreis nicht mehr berücksichtigt werden.

Auf dem Gebiet der Gemeinde Emtinghausen sind relativ viele Flächen als Vorrang- und Vorbehaltsgebiete für Natur und Landschaft ausgewiesen. Der Landkreis hat in seinem Vortrag darauf hingewiesen, dass dies Ziel des Landkreises Verden ist. In diesem Zusammenhang wird auf die Wortbeiträge in der Informationsveranstaltung v. 15.08.2013 verwiesen. Dort hat auch Herr Kuhlenkamp sich zu Wort gemeldet und viele Äußerungen in dieser Hinsicht gemacht. Die Stellungnahme von Herrn Kuhlenkamp ist als Anlage beigefügt. Er hat sich intensiv mit dem Thema beschäftigt und inhaltlich kann sich der Rat dem aus Sicht der Verwaltung anschließen. In der Informationsveranstaltung wurde auch deutlich, dass die Ausweisung entlang der Dorfstraße als Vorranggebiet überhaupt nicht mit den örtlichen Gegebenheiten passt. Dort befinden sich aktive landwirtschaftliche Betriebe und Gewerbebetriebe, die durch diese Darstellung Einschränkungen erfahren können. Hier sollte gegenüber dem Landkreis Verden darauf gedrängt werden, dass dieses gestrichen wird.

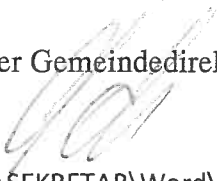
Im Gebiet der Samtgemeinde Thedinghausen ist lediglich die Gemeinde Emtinghausen nicht als Infrastrukturstandort dargestellt worden. Dies liegt daran, dass der Landkreis Verden eine Grundschule als Mindeststandard für einen Infrastrukturstandort festgelegt hat. Dass die Gemeinde Emtinghausen hiermit nicht einverstanden ist, wurde dem Landkreis schon vor längerer Zeit übermittelt. Aus der beigefügten Ausarbeitung ist nochmal ersichtlich, wieso Emtinghausen das Potential für einen Infrastrukturstandort hat.

Der beigefügten Stellungnahme zum Tourismus aus dem Hause ist zu entnehmen, dass hier auch noch Änderungen im Entwurf des Regionalen Raumordnungsprogramms vorgeschlagen werden. Die Stellungnahme sollte dem Landkreis Verden deshalb auch für das Gebiet der Gemeinde Emtinghausen übermittelt werden.

Von der Ausweisung von Windkraftgebieten und Bodenabbaugebieten ist die Gemeinde Emtinghausen nicht betroffen.

Sollten aus der Ratsmitte noch Anregungen und Bedenken vorgetragen werden, ist dies im Protokoll aufzunehmen.

Der Gemeindedirektor



F:\SEKRETAR\Word\Amt41\St\St0666.doc



Nichtberücksichtigung von Emtinghausen bei den Infrastrukturstandorten

Eine Berücksichtigung von Infrastrukturstandorten nur auf Basis eines Grundschulstandortes wird als falsch erachtet. Das wären für die Samtgemeinde Thedinghausen Blender, Morsum, Riede und Thedinghausen. Vielmehr müssen alle Rahmenbedingungen gesehen werden, die ein Ort aufweist.

Der Ort Emtinghausen verfügt u. a. über folgende Einrichtungen:

- Kindergarten
- Krippe
- Turnhalle
- Begegnungs- und Kulturstätte „Emtinghäuser Mühle“
- 3 Gaststätten
- Arzt für Allgemeinmedizin

Es ist zu kurzfristig gedacht, nur den Grundschulstandort zu einem Infrastrukturstandort zu machen. Der Ort Bendingbostel mit ca. 600 Einwohnern wäre demnach ein solcher Infrastrukturstandort, da er über eine Grundschule verfügt. Bendingbostel verfügt zwar auch über einen Kindergarten, aber beispielsweise nicht über eine Krippe. Man muss sich in diesem Zusammenhang die Frage stellen, ob nicht z. B. eine Krippe vielleicht mehr für eine Ausweisung als Infrastrukturstandort spricht. Viele Eltern möchten ihre Kinder im Krippenalter lieber im Ort wissen, als im Grundschulalter. Dann ist eine Betreuung leichter zu bewerkstelligen, da oftmals das Auto/der ÖPNV fehlt, um die Kinder zur Krippe zu bringen. Im Grundschulalter ist der Busverkehr zum nächsten Grundschulstandort kein Problem.

Emtinghausen hat ca. 1.500 – 1.600 Einwohner und liegt zudem verkehrsgünstig zum Oberzentrum Bremen, zum Mittelzentrum Weyhe und Syke und zum Grundzentrum Thedinghausen gelegen. Der ÖPNV ist gut ausgebaut. Das erklärt auch, warum nach wie vor sich junge Familien in Emtinghausen ansiedeln, die ihre Arbeitsstätte in Bremen haben. Das Oberzentrum Bremen ist mit dem Pkw bzw. ÖPNV gut erreichbar. Emtinghausen wird zukünftig nicht mehr so stark wachsen, ist aber durch seine verkehrsgünstige Lage und erschwinglichen Baulandpreise auch für auswärtige Familien nach wie vor interessant.

Die Samtgemeinde Thedinghausen hat die Befürchtung, dass eine Nichtberücksichtigung als Infrastrukturstandort mittelfristig Nachteile für Emtinghausen bringt. Zu einem ist damit zu rechnen, dass eine bauliche Weiterentwicklung nur aus „innen heraus“ erfolgen kann und Emtinghausen damit zum „Schlafdorf“ verkommt. Zudem wird zukünftig verstärkt eine öffentliche Förderung auf solche Kriterien zurückgreifen, was zu Lebens- und Wettbewerbsnachteilen führen würde.

Vor diesem Hintergrund ist eine Ausweisung von Emtinghausen als Infrastrukturstandort allemal gerechtfertigt. Hätte Emtinghausen eine Grundschule, so würde auch niemand auf die Idee kommen, dies in Zweifel zu ziehen.

Georghöhe • Bgm.-Hogrefe-Str. 21 • 27308 Kirchlinteln

Landkreis Verden
Fachdienst Bauen, Planung und Straßen
Stabstelle Planung
Lindhooper Straße 67

27283 Verden

Bürgermeister-Hogrefe-Straße 21
D-27308 Kirchlinteln-Luttum
Telefon: 04231-935666
Fax: 04231-935210
e-post: info@georg-kuhlenkamp.de

Luttum, 12. August 2013

**Entwurf des Regionalen Raumordnungsprogramms 2013 (RROP 2013)
Öffentlichkeitsbeteiligung, insbesondere das Gebiet der Gemeinde Emtinghausen**

Sehr geehrte Damen, sehr geehrte Herren,

nach vorangegangenen Gesprächen mit Frau Karin Vesper und Herrn Klaus Saalfeld nehme ich hiermit für mich persönlich wie auch als Bevollmächtigter der Eigentümergemeinschaft Kuhlenkamp & Partner zu dem Entwurf des Regionalen Raumordnungsprogramms (RROP 2013) und seiner Begründung Stellung.

Bekanntlich ist der Landschaftsrahmenplan 2008 in den Entwurf des RROP 2013 1 : 1 übernommen worden. „Alle Vorrang- und Vorbehaltsgebiete für Natur und Landschaft sind aus dem Landschaftsrahmenplan 2008 abgeleitet.“ (s. Kapitel 3.1.2 im Anhang zur Begründung)

Unter „Sicherung und Entwicklungsaspekte der natürlichen Lebensgrundlagen“ führen Sie an: „Größere Flächen im Landkreis Verden sind von so hoher Qualität für den Naturhaushalt, dass ihre Erhaltung durch Vorrangausweisung geboten ist.“

Mit Schrecken und größter Sorge habe ich zur Kenntnis nehmen müssen, daß Sie in dem Entwurf des RROP 2013 in der Gemeinde Emtinghausen einen erheblichen Teil des Gemeindegebietes, ausgehend etwa vom Gasthaus Holschenböhl, die zwischen Großer und Kleiner Eiter befindlichen Flächen sowie darüber hinaus bis zu dem Windpark Thedinghausen/Beppen als Vorranggebiet für Natur und Landschaft ausgewiesen haben.

In irreführender Weise bezeichnen Sie im Anhang auf Seite 29 das riesige rein ackerbaulich genutzte Gebiet der Gemeinde Emtinghausen unter **N58** ausschließlich als „Beppener/Schwarmer Bruch“. Im Landschaftsrahmenplan 2008 bezeichnen Sie in der Tabelle 2 „Gebiete, die die Kriterien gem. § 24 NnatG (Naturschutzgebiete) erfüllen“, das Gebiet **N 58** als „Beppener Bruch“ mit einer Größe von 1.279 ha, **Emtinghausen, obwohl erfaßt, erwähnen Sie auch hier nicht!** Daher ist vielen Grundbesitzern, die von Ihren

Plänen betroffen sind, die Brisanz des Entwurfs des RROP vermutlich nicht bewußt geworden.

Für dieses ausgewiesene Vorranggebiet für Natur- und Landschaft geben Sie in der Tabelle 2 als Schutzzweck „Sicherung und Entwicklung der offenen Niederung, der Fließgewässer und deren Uferbereiche an. Als Schutz, Pflege- und Entwicklungsmaßnahmen nennen Sie „Ausweisung von breiten Uferstrandstreifen, Anlage von Säumen, Altarmen und Kolken“.

Die „intensive ackerbauliche Nutzung bis an die Gewässer, Windkraftanlagen“ bezeichnen Sie als Beeinträchtigungen / Gefährdungen. -

Als Naturschutzprogramm geben Sie für die Gebiets-Nr. N 58 „**Weihenstandort**“ an.

Erst vor wenigen Jahren wurde in der Gemeinde Emtinghausen das **Flurbereinigungsverfahren** zum Abschluß gebracht. Beträchtliche staatliche Gelder sind für die Zusammenlegung der landwirtschaftlich genutzten Grundstücke und für weitere Maßnahmen ausgegeben worden. Aufgrund der Durchführung des Flurbereinigungsverfahrens mußten die Grundstückseigentümer neben Direktzahlungen durch einen pauschalen und oftmals individuellen Landabzug gegenüber dem Altbestand vor dem Verfahren einen erheblichen Eigenanteil an den Kosten des Verfahrens selbst aufbringen. Die den Verpächtern dadurch entstandenen Vermögensverluste können auch durch einen inzwischen allgemein veränderten/verbesserten Pachtmarkt auf lange Sicht nicht kompensiert werden.

Wie andere Grundbesitzer haben auch wir durch das Flurbereinigungsverfahren diverse landwirtschaftliche Alt-Flächen außerhalb des im Entwurf des RROP 2013 als Vorranggebiet für Natur- und Landschaft ausgewiesenen Gebietes abgegeben/abgeben müssen und zum Ausgleich neue Flächen an der Kleinen und Großen Eiter direkt angrenzend, ergo in dem jetzt im Entwurf des RROP 2013 als Vorranggebiet für Natur- und Landschaft vorgesehenen Gebiet neu hinzubekommen.

Bereits im Rahmen des Flurbereinigungsverfahrens sind breite Uferstrandstreifen, die nicht mehr landwirtschaftlich genutzt werden können, geschaffen worden! Weitere Natur- und Gewässerschutzmaßnahmen sind erfolgt.

Wie jedermann, der die Örtlichkeiten in Emtinghausen kennt, weiß, geht es in dem als Vorranggebiet für Natur- und Landschaft vorgesehen Gebiet keineswegs darum, vorhandene Wiesen- und Weideflächen zu erhalten und vor einer Umwandlung in Ackerland zu bewahren, nein, in diesem Gebiet wird **seit Jahrzehnten (!)** nahezu ausnahmslos Ackerbau betrieben!

Als maßgeblichen Grund, das beschriebene Vorranggebiet für Natur- und Landschaft in dem Landschaftsrahmenplan 2008 auszuweisen und die derzeitige intensive ackerbauliche Nutzung als Gefährdung zu bezeichnen, wurde mir von dem Vertreter der Unteren Naturschutzbehörde das in früheren Jahren Vorhandensein von Wiesenweihen genannt. Jedoch habe es weder in Emtinghausen noch in anderen Bereichen des Vorranggebietes im Jahre 2012 und auch nicht in diesem Jahr ein Brutpaar gegeben!

Nach einer mit Mehrheit der Mitglieder des Kreistages beschlossenen unveränderten Verabschiedung des vorgelegten Entwurfs des RROP 2013, hätte dies in dem Vorranggebiet für Natur- und Landschaft für die sehr zahlreich betroffenen Grundbesitzer erhebliche und unzumutbare Beeinträchtigungen ihres Eigentums, ja man könnte von großem Schaden und teilweiser Enteignung sprechen, zur Folge. Die künftigen Nutzungsmöglichkeiten der Grundstücke würden sich deutlich von den nicht betroffenen Gebieten unterscheiden und wären mit einem erheblichen Makel behaftet. Auch auf die

Georg Kuhlenkamp

Grundstückspreise wären sicherlich Auswirkungen zu erwarten.

So könnten in dem Vorranggebiet beispielsweise keine baulichen Anlagen, wie Stallbauten und keine Windkraftanlagen mehr errichtet werden, obwohl niemand sicher vorhersehen kann, ob z. B. nicht eines Tages eine Mehrheit im Keistag grundsätzlich für eine Ausweitung der heute diskutierten Standorte für Windkraftanlagen eintreten wird. Schmerzliche Einschnitte für die Bewirtschaftung der Ländereien (Einschränkungen bei der Düngung und beim Pflanzenschutz, Wahl beim Pflanzenanbau) wären in den Folgejahren zu befürchten.

Der u. a. von den Verfassern des Landschaftsrahmenplans 2008 zu hörenden Hinweis, auch in einem Vorranggebiet für Natur- und Landschaft könne die landwirtschaftliche Nutzung der Grundstücke (ausgenommen eine Ausweitung der Randstreifen an den Gewässern) unverändert wie bisher erfolgen, es gebe für die Landwirtschaft Bestandsschutz etc., betrachte ich – zumindest längerfristig – als nicht gewährleistet und höchst unwahrscheinlich. Ich verweise auch auf immer wieder zu vernehmende Zielvorstellungen in der EU hinsichtlich der Agrarpolitik. Der Druck auf Deutschland, vermehrt Umweltmaßnahmen zu realisieren und Naturschutzprogramme aufzulegen, Direktzahlungen sehr differenziert vorzunehmen, dürfte m. E. deutlich zunehmen. Sollte diese Befürchtung zutreffen, dann erscheint es naheliegend, sich zunächst den Vorranggebieten für Naturschutz zuzuwenden.

Eine Gleichstellung zwischen Naturschutz und Landwirtschaft wird es in einem Vorranggebiet für Natur- und Landschaft nicht mehr geben können.

Ich appelliere deshalb an alle Verantwortlichen in diesem Verfahren, den Wahnsinn einer Deklaration wertvoller landwirtschaftlicher Grundstücke als Vorranggebiet für Natur- und Landschaft in dem Gebiet der Gemeinde Emtinghausen zu unterlassen und bei einer Entscheidung sowie Abwägung der Interessen die Verhältnismäßigkeit zu wahren.

Mit freundlichen Grüßen

- Georg Kuhlenkamp -

Aktenvermerk

Stellungnahme von Amt 1 zum Regionalen Raumordnungsprogramm des Landkreises Verden (RROP)

1. Aus touristischer Sicht sind folgende Aspekte zu der Neuaufstellung des RROP zu berücksichtigen:
 - **Standorte mit der besonderen Entwicklungsaufgabe „Erholung“ bzw. intensiven Erholungsnutzung fehlen in der zeichnerischen Darstellung im Bereich (S. 22)**
 - Thedinghausen – Weser-Radweg durch die Wesermarsch mit Schloss Erbhof/Baumpark/Rathaus, Heckenlandschaft Holtorf/Morsum
 - Emtinghausen/Thedinghausen – ehemaliges Meliorationsgebiet im Eyterbruch
 - Blender – Naherholungsgebiet Blender See, Blender-Tour
 - **Herausragende touristische Potenziale (S. 22)**
 - Kulturtourismus in der Samtgemeinde Thedinghausen (Schloss Erbhof, Mühlen in Blender und Emtinghausen, Kirchen in Riede, Thedinghausen, Lunsen, Blender, Intschede und Oiste)
 - **Standorte mit der besonderen Entwicklungsaufgabe „Tourismus“ fehlen in der zeichnerischen Darstellung (S. 22)**
 - Baumpark (Arboretum)
 - **Bitte als regional bedeutsame Erholungsschwerpunkte (S. 22) neben dem Freizeitpark Verden und dem Wolfscenter Dörverden aufnehmen:**
 - Schloss Erbhof und Baumpark Thedinghausen
 - **Wege auf den Deichkronen (S. 25)**
 - Evtl. Umlegung des Weserradweges im Bereich Dibbersen/Horstedt und weiter in Richtung Schlieme bis zur Anbindung nach Ahausen
 - **Radwegenetz im Landkreis Verden (S. 30)**
 - Unterscheidung zwischen Alltagsfahrten (rote Wegweiser) und Freizeitfahrten (grüne Wegweiser) ist überholt. Wichtig für die Klassifizierung des Weser-Radweges ist die Ausschilderung des nächst größeren Ortes und eine entsprechende Größe (15x15) der Einschübe (Logos) der Themenradwege
2. SG-Bgm. Schröder und Amt 4 zur Kenntnisnahme und weiteren Veranlassung.

Der SG-Bgm.

I.A.



(X) öffentlich

() nicht öffentlich

Amt / Aktenzeichen	Datum	Drucksachen Nr.
1 E1/321-03	04.09.2013	E.1.17.56

Beratungsfolge			Ergebnis			
	Sitzungstag	TOP	Einstimmig	Ja	Nein	Enthaltung
Rat	10.09.2013	8				

Bisheriger Beratungsgang: Rat, 24.06.2013, TOP 7, DS-Nr. E.1.17.44

Betreff: Verwendung/Verteilung des an die Gemeinde abgeführten Vereinsvermögens der Emhuser Plattsnackers

Beschlussvorschlag:

-Ohne -

Sachverhalt:

Der Rat der Gemeinde Emtinghausen hatte in seiner letzten Ratssitzung folgenden Beschluss gefasst:

„Die Verwaltung schreibt unverzüglich alle gemeinnützigen eingetragenen Vereine in der Gemeinde Emtinghausen an, die eigene Liegenschaften haben bzw. Jugendarbeit betreiben und weist darauf hin, dass ein Zuschussbetrag in Höhe von 7.590,65 € zur Verfügung steht, der als Zuschuss für Investitionen, Jugendarbeit, Bauunterhaltung und energetische Maßnahmen innerhalb der nächsten 1-2 Jahre genutzt werden könne. Die Vereine sollen entsprechende Anträge inkl. detaillierter Beschreibung der geplanten Maßnahme inkl. Finanzierungsvorschlag bis zum 01.09.2013 bei der Verwaltung einreichen. Die Entscheidung über die Verteilung des Vereinsvermögens der Emhuser Plattsnackers obliegt dem Rat.“

Daraufhin wurden folgende Vereine angeschrieben: TSV Emtinghausen, Schützenvereine Bahlum und Emtinghausen, Dorfverein und Jugendtreff El Castillo.

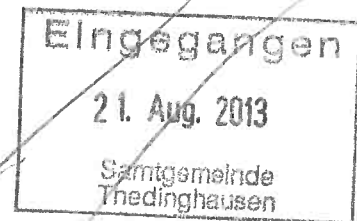
Alle Vereine haben sich zurück geäußert. Die Schreiben sind als Anlagen beigefügt. Die von den Vereinen genannten Maßnahmen und deren Kosten sind in der ebenfalls beigefügten Übersicht zusammengestellt. Daraus ist zu entnehmen, dass die angemeldeten Kosten das zur Verfügung stehende Vereinsvermögen bei Weitem übersteigen. Es besteht die Möglichkeit der anteiligen Auszahlung. Eine weitere Möglichkeit wäre die Aufteilung anteilig nach Mitgliederzahlen, ggf. mit einem Grundbetrag vorab. Sicherlich gibt es weitere Varianten, das Vereinsvermögen auf die vier Vereine zu verteilen.

Der GD

U:\Lotus\WordPro\Sonstiges\BVVerteilungVereinsvermögen.doc

Übersicht über die Vorhaben der einzelnen Vereine und mögliche Aufteilung

Verein	Nr.	Vorhaben	Einzelkosten in €	Gesamtkosten in €	Prozentualer Anteil	Aufteilung nach Vereins- mitgliedern
Dorfverein Emlinghausen- Bahlum	1	Anschaffung eines halbrunden Vorhangs als Windfang im Eingang der Mühle und am Durchgang zum Sanitärgebäude	1.277,04			
	2	Austausch von drei vorhandenen Heizkörpern gegen drei leistungsfähigere Heizkörper	719,30	1.996,34	1.100,04 € (14,49 %)	2.161,35 € (125 Mitgl.)
Jugendtreff El Castillo	1	Erneuerung eines irreparablen Fensters an der Frontseite des Jugendtreffgebäudes	342,86			
	2	Ganz oder teilweise Übernahme der Kosten für die Befüllung des Heizgastanks (Kosten der letzten Befüllung am 26.10.2011)	1.186,24	1529,10	842,58 € (11,10 %)	293,94 € (17 Mitgl.)
Schützenverein Bahlum	1	Anschaffung eine KK-Gewehres als Ersatz für zwei defekte KK-Gewehre	2.234,00			
	2	Je 1 Schießjacke, Schießhose und Schießhandschuh für die Jugendabteilung	223,95			
	3	Anschaffung eines Lichtpunktgewehres als Set mit Software für Auswertungen für die Jugendabteilung	1.098,00	3.555,95	1.959,44 € (25,81 %)	2.766,52 € (160 Mitgl.)
Schützenverein Emlinghausen	1	Einbau einer neuen Heizungsanlage als Ersatz für die 20 Jahre alte Anlage	3885,35			
	2	Austausch von zwei einfach verglasten Fenstern im Luftgewehrstand	1.684,64			
	3	Anschaffung eines Lichtpunktgewehrs zur Belebung der Jugendarbeit	1124,00	6.693,99	3.688,59 € (48,59 %)	2.368,84 € (137 Mitgl.)
TSV Emlinghausen		0,00	0,00			
Gesamtkosten:				13775,38	7.590,65	439 Mitgl.



Dorfverein Emtinghausen-Bahlum e.V.

Gemeinde Emtinghausen
Postfach 1240

27321 Thedinghausen

125 Mitglieder

Hanfried Lübckemann
- 1. Vorsitzender -
Syker Straße 32
27321 Emtinghausen

Emtinghausen, 19.08.2013

Aufteilung des an die Gemeinde abgeführten Vereinsvermögens der „Emhuser Plattsnackers“

Ihr Schreiben vom 04.07.2013 / AZ: E1/321-03

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir beziehen uns auf Ihr o.g. Schreiben und stellen in diesem Zusammenhang folgenden Antrag auf Bezuschussung zu den Kosten einer Wärmeschutzmaßnahme in der Windmühle:

Die Erfahrung der letzten Jahre hat gezeigt, dass durch die zweiflügelige Eingangstür unserer Windmühle ein erheblicher Wärmeverlust entsteht und dass wegen der ständigen Zugluft in der kalten Jahreszeit keine Sitzplätze im näheren Eingangsbereich besetzt werden können. Wegen der denkmalgeschützten Bauart lässt sich die Tür jedoch nicht ausreichend abdichten.

Wir planen daher, im Eingangsbereich mit einem halbrunden Vorhang aus wärmedämmendem Wollfries eine Art Windfang zu schaffen. Der Vorhang soll nur im Bedarfsfall zugezogen werden.

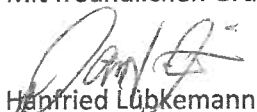
Eine vergleichbare Situation besteht im Durchgang zum Sanitärgebäude. Hier konnte und sollte wegen der geeigneten Wandkonstruktion keine Tür eingebaut werden. Um auch in diesem Bereich den hohen Wärmeverlust zu vermeiden, möchten wir vor dem Durchgang ebenfalls einen wärmedämmenden Vorhang montieren. Die Montagen würden wir in Eigenleistung ausführen.

Die Materialkosten für diese Maßnahmen entnehmen Sie bitte der anliegenden Aufstellung.

Bei der Renovierung der Mühle sind leider vom Planer zu klein dimensionierte Heizkörper geplant und eingebaut worden. Da wir nur zu einzelnen Veranstaltungen spontan die Mühle heizen, ist es daher nur mit relativ langer Vorlaufzeit möglich, eine ausreichende Temperatur zu erreichen. Wir würden daher gerne 3 vorhandene Heizkörper gegen leistungsfähigere Platten austauschen. Auch dafür legen wir ein Angebot bei.

Wir bitten Sie um einen Zuschuss aus dem abgeführten Vereinsvermögen des Theaterclubs.

Mit freundlichen Grüßen

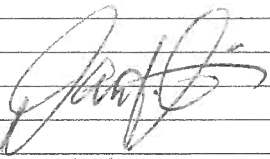

Hanfried Lübckemann

Dorfverein Emtinghausen
Vorsitzender
Hanfried Lübckemann
Syker Straße 32
27321 Emtinghausen

- Anl.: 1. Kostenaufstellung
2. Angebote – 3 Stück

Tabelle1

Windmühle Emtinghausen - Kostenaufstellung - Wärmeschutzmaßnahmen

Pos.	Gegenstand	Kosten	
1.	Sperrholz 125*250 cm	28,44 €	} 1.273,04 €
2.	2 Alu-Komplettschienen mit Spezialbiegung Angebot-Nr.: A13-3627 Fa. Gardinenzubehör	320,80 €	
3.	1 Stück Vorhangschiene für Sanitärtrakt	30,00 €	
4.	3 Stück Wollfriesvorhänge Angebot-Nr.: O000321 / Fa. Persenningstoff 24	897,80 €	
5.	3 Stück Heizkörper 33/600/1400 komplett Angebot-Nr.: 1067 / Fa. E. Schäding	719,30 €	
Gesamtpreis einschl. Mehrwertsteuer		1.996,34 €	
Emtinghausen, 19.08.2013			
			
Dorfverein Emtinghausen Vorsitzender Manfred Lübkenmann Syker Straße 32 27321 Emtinghausen			



Gardinenzubehör und mehr - Herrenstraße 17 - 09217 Burgstädt

An den
Dorfverein Emtinghausen-Bahlum
Hanfried Lübke
Syker Straße 32
27321 Emtinghausen
Deutschland

Eingegangen

21. Aug. 2013

Samtgemeinde
Thedinghausen

Angebot

Nr. A13-3627

12.08.2013

Auf der Grundlage unserer Allgemeinen Geschäftsbedingungen unterbreiten wir Ihnen entsprechend Ihrer Anfrage folgendes Angebot:

Pos	Menge	ME	Text	Einzelpreis	Gesamtbetrag
1	2,00	Stk.	Alu-Komplettschiene 3700 384 190 201 Farbe: silber Ausklinkloch: beide Seiten bestehend aus: - Deckenspanner - Anzahl entsprechend der Breite - Objekt-Rolle mit Haken - Anzahl entsprechend der Breite - 2 Endkappen - 1 Feststeller - 2 Verschußfeststeller	158,00	inkl. MwSt. 316,00
	2,00	Stk.	Spezialbiegung Radius: 40 cm Winkel: 90°		
2	1,00	Stk.	Schienenverbinder für Gardinenschiene 3700 Schiene wird geteilt geliefert.	4,80	4,80
Rabatt bei Vorkasse per Überweisung:					
				Übertrag:	320,80 €

Pos	Menge	ME	Text	Einzelpreis	Gesamtbetrag
				Übertrag:	320,80 €
			3 % Rabatt auf 216.00 €		-9,62
3	1,00		Porto und Versandkosten übernehmen wir (innerhalb Deutschland)	0,00	0,00

Maßanfertigungen werden nur gegen Vorkasse geliefert.
Einschränkung im Widerrufsrecht beachten!

Das Widerrufsrecht besteht nicht für:
Waren, die nach Kundenspezifikation angefertigt werden oder eindeutig auf die persönlichen Bedürfnisse zugeschnitten sind.

Netto-Betrag	MwSt.-Satz	MwSt-Betrag	Rechnungsbetrag
261,50 €	19,0 %	49,68 €	311,18 €

Vielen Dank für Ihre Anfrage.

Unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten bei Auftragsbestätigung bzw. Bezahlung der Ware als vereinbart.

Bitte überweisen Sie uns den Betrag **unter Angabe der Angebotsnummer**.

Kontoinhaber: Helmut Haase

Kontonr.: 391 006 725

BLZ: 870 690 77

Vereinigte Raiffeisenbank Burgstädt eG

IBAN (Internationale Kontonummer für Auslandsüberweisungen)

DE18870690770391006725

BIC (Bank Identifier Code)

GENODEF1BST

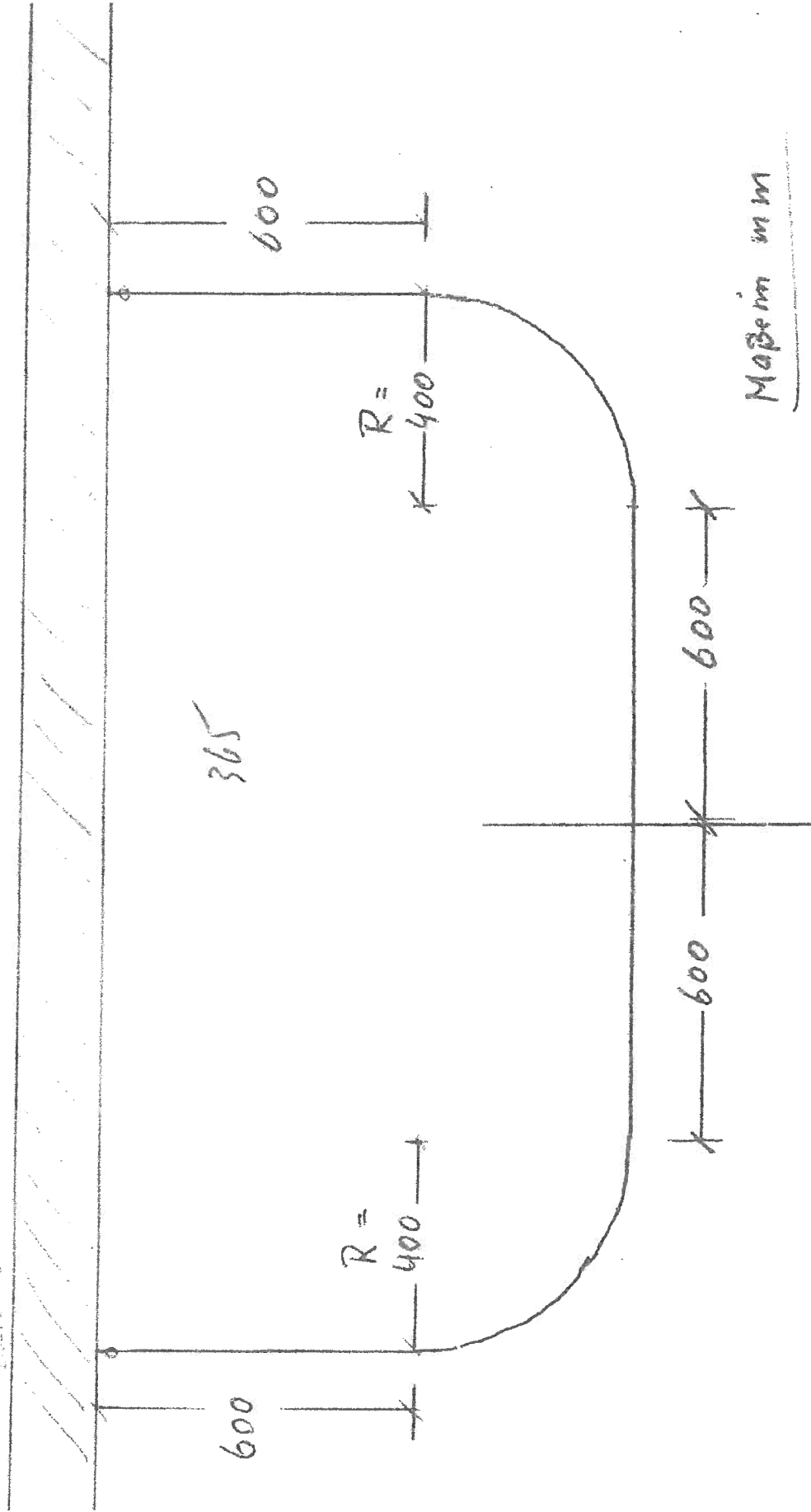
Diese Preise sind verbindlich bei Auftragseingang bis 26.08.2013 und Lieferung in einer Sendung.

Das Angebot gilt **-nur-** bei Vorkasse per Überweisung auf obiges Konto.

Wir hoffen Sie wieder in unserem Shop begrüßen zu dürfen.

<http://www.gardinenzubehoershop.de/>

Das ist ein 1:10 Maßstab
von 1000 mm
Handgezeichnet
Sicherheitsmaßstab
2021/2022



Maßstab in mm

$M = 1:10$

persenningstoff24.de

Carsten Schramm & Frank Grikowsky GbR
Annaburger Str. 16
12627 Berlin
Tel.: 030 / 224 365 05 - Fax : 03222 / 114 20 60
info@persenningstoff24.de
www.persenningstoff24.de
USt.Id-Nr.: DE 259 697 804



Schramm & Grikowsky GbR - Annaburger Str. 16 - 12627 Berlin

Dorfverein Emtinghausen- Bahlum
Hanfried Lübkemann

Syker Straße 32

27321 Emtinghausen

Angebot

Eingegangen

21. Aug. 2013

Samtgemeinde
Thedinghausen

Ihre Auftragsnummer: vom
Nummer: 0000321
Kunden Nr. D001347
Versandart: GLS / Paket < 15 Kg
Datum: 16.08.2013

Menge	Artikel	Einheit	Einzel-Preis	Ges. Preis
1,00	FV-5656-EB Wollfriesvorhänge 100 % Schurwolle Farbe lt. unserer Farbkarte <u>2 Vorhänge :</u> B: ca. 225 cm x H: ca. 210 cm (Naht einmal links, einmal rechts) Oben: Gardinenband mit 2 cm Köpfchen Seiten: 2 cm Einfassband 100 % Viskose Unten: 2 cm Einfassband 100 % Viskose Einfassfarbe: passend	Stück	678,30	678,30
1,00	FV-5656-EB Wollfriesvorhang 100 % Schurwolle Farbe lt. unserer Farbkarte B: 150 cm x H: 225 cm Oben: Gardinenband mit 2 cm Köpfchen Seiten: 2 cm Einfassband 100 % Viskose Unten: 2 cm Einfassband 100 % Viskose Einfassfarbe: passend Einmaliger Sonderpreis bei Bestellung bis zum 26.08.2013 Der Versand erfolgt sofort nach Zahlungs- eingang auf unserem Konto.	Stück	219,50	219,50

EWALD SCHÄDING • SYKER STR. 71 • 27321 EMTINGHAUSEN

27321 Emtinghausen Telefon 0 42 95/534
 Syker Straße 71 Mobil 0172- 42 60 860 Telefax 0 42 95/14 63
 info@schaeding.de www.schaeding.de
 Bankverbindung:
 KSK Verden (BLZ 291 526 70) Kontonummer 180 214 36

Dorfverein Emtinghausen Bahlum
z. Hd. Herrn Lübke mann

27321 Emtinghausen

Eingegangen

 21. Aug. 2013

 Samtgemeinde
Thedinghausen

Angebot	
<i>Original</i>	
Nummer	: 1067
Datum	: 19.08.2013
Kundennr.	: 10091
Projektnr.	: 53800

Steuernummer: 48/243/00087

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir danken Ihnen für Ihre Anfrage und unterbreiten Ihnen auf den folgenden Seiten unser Angebot. Alle Preise sind freibleibend. An dieses Angebot binden wir uns 6 Wochen. Im übrigen gilt die VOB. Eine fach- und termingerechte Ausführung können wir Ihnen im Voraus zusichern.

Mühle in Emtinghausen
Austausch von Heizkörpern

Pos.	Menge	Ein.	Text	Betrag	Gesamt
010	3	St.	Heizkörper 33/600/1400	174,15	522,45
020	1	St.	Montagekostenpauschale für Ausbau der alten und Einbau der neuen Heizkörper	82,00	82,00
Nettobetrag				EUR	604,45
19,00 % Mehrwertsteuer				EUR	114,85
Gesamtbetrag				EUR	719,30

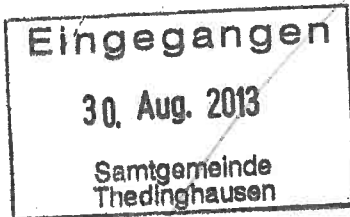
Mit freundlichen Grüßen

Ewald Schäding

c/o Peter Wittig
Zur Jacobsmühle 2
27321 Emtinghausen

30.08.2013

Gemeinde Emtinghausen
Postfach 1240
27319 Thedinghausen



Ihr Zeichen: E1/321-03

Sehr geehrte Damen und Herren,
hiermit möchte ich mich für einen oder mehrere Zuschüsse für den Jugendtreff Emtinghausen aus dem Vermögen der „Emhuser Plattsnackers“ bewerben.

Da ich naturgemäß nicht weiß, wie viele Vereine sich um Zuschüsse bewerben und von daher unklar ist, welche Summe evt. an unseren Verein gehen könnte, möchte ich Ihnen mehrere Vorschläge zur Bezuschussung unterbreiten:

1. Die Erneuerung eines Fensters im Jugendtreffgebäude
Das Fenster Frontseite ganz rechts ist schon immer kaputt, es lässt sich nicht mehr öffnen und ist von innen zugeschraubt. Insofern lässt sich auch der außen angebrachte Fensterladen nicht mehr öffnen, was den Raum trotz des anderen Fensters dort recht dunkel macht. Laut Aussage sowohl von Herrn Hildebrand als auch von Herrn Giese von der Fa. Rolf Lübkemann ist das alte Fenster nicht mehr reparabel.
Von daher würden wir uns ein neues Fenster wünschen, damit der betreffende Raum hell und freundlich wird.
Ich lege einen Kostenvoranschlag über 342,86€ für ein neues Fenster samt Einbau anbei.
2. Die teilweise oder ganze Bezuschussung der Kosten für die Heizgasfüllung für 1 oder 2 Jahre
Da der Verein regelmäßig große Schwierigkeiten hat, die Kosten für die Füllung des Gastanks zu bezahlen, wäre dies in unseren Augen eine weitere Möglichkeit der Bezuschussung, da sie direkt als Unterstützung der Jugendarbeit betrachtet werden kann. Eine Tankfüllung hat bei der letzten Befüllung (Lieferung 26.10.11: 1917 ltr. zu 0,52 EUR => 1.186,24 (inkl. Mwst) gekostet.
Aus den Mitgliedsbeiträgen kann dies nicht geleistet werden, da die zur Zeit 17 Mitglieder bei einem Jahresbeitrag von €25,- gerade so die übrigen laufenden Kosten für Strom, Wasser, Versicherungen, Kleinreparaturen etc. aufbringen können.
In den vergangenen Jahren gab es hierfür Landkreisgelder, die aber nicht mehr zur Verfügung stehen.

Wir würden uns sehr freuen, falls einer oder sogar mehrere unserer Vorschläge zur Bezuschussung Ihre Zustimmung finden könnte!
Mit freundlichen Grüßen,

A large, stylized handwritten signature in black ink, consisting of several overlapping loops and lines.

Rolf Lübke, Sykerstrasse 14a, 27321 Emtinghausen

Jugendtreff El-Castillo
z.Hd. Herr Wittig
Jacobsmühle Nr. 2
27321 Emtinghausen

Syker Strasse 14 a
27321 Emtinghausen
Fon: 04295/1204
Fax: 04295/695278
Mobil: 0151/12812629
Mail: luebke@web.de
Bankverbindung
Kreissparkasse Verden
Konto Nr.: 17044439
Blz.: 29152670

28.08.2013

Sachbearbeiter: Andreas Grimm-Brühl
Tel Hd : 0151/ 12812629
Tel. : 04295/1204

Angebots-Nr.2013-272

Bv.: Jugendtreff El-Castillo, Bremer Str., 27321 Emtinghausen

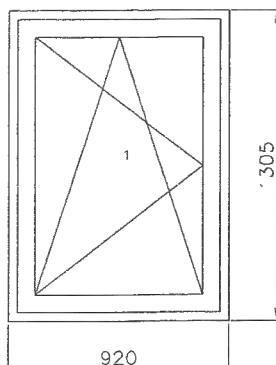
Sehr geehrter Herr Wittig,

wir danken Ihnen für Ihre Anfrage und bieten Ihnen auf der Grundlage der Verdingungsordnung für Bauleistung neuester Fassung wie folgt an:

Kunststoff-Fenster	aus PVC hart, Blendrahmen und Flügel in Mehrkammertechnik mit Getrennten Verstärkungsrahmen. Profilsystem mit eckverschweißter Mitteldichtung aus Elastik-Polymer-Material und zusätzlicher Anschlagdichtung im Flügelüberschlag innen, ebenfalls eckverschweißte.
Profilsystem	Trocal, Serie Inno 88+ MD, flächenversetzt Gütesicherung, RAL-GZ716/1,
Abmessung	Blendrahmen 78 x 88 mm, Flügel 74 x 88 mm (Angebotsbasis)
Armierung	aus verzinktem Stahl nach Verarbeitungsvorschrift
Beschlag	Roto Mit Grundsicherung
Verglasung	Isolierglas 4/16/4 mm LZR; 1,1 Ug-Wert

Angebot 2013-272

Pos.	Menge	Beschreibung	Einheitspreis	Gesamtpreis
0001	1 Stück	Position 1	288,12	288,12



System: TROCAL 88+ (Mitteldichtung)

Rechteckfenster, einteilig
 Breite: 920 mm, Höhe: 1305 mm
 Farbe: Weiss
 Feld: 1 Dreh-Kipp DIN links

Verglasung: 24 mm Glas, 4/16/4 (Ug=1.1, Rw=34)

Rahmenprofil: 810160 Blendrahmen 73 mm
 Flügelprofil: 820690 Flügelprofil 74 mm

Element herstellen, liefern
 incl. Aus- und Einbau, Verleistung und Entsorgung des alten
 Elementes

Angebotswert netto - Titel 1: 288,12 EUR

+19 % MWSt 54,74 EUR

Angebotswert brutto: 342,86 EUR

Wir würden uns freuen, wenn Ihnen unser Angebot zusagt und sichern Ihnen eine saubere, handwerksgerechte Arbeit zu.

Eventuell anfallende Maler und Maurerarbeiten sind im Preis nicht enthalten.

Mit freundlichen Grüßen

Schützenverein Bahlum e.V.



1. Vorsitzender

Gemeinde Emtinghausen
Braunschweiger Straße 10
27321 Thedinghausen

Eingegangen
02. Sep. 2013
Samtgemeinde
Thedinghausen

Wolfgang Ehlers
Syker Straße 206
27321 Thedinghausen

Tel.: 04204 / 5433
Fax: 04204 / 5355
Mobil: 0160/8540200

29. August 2013

Antrag auf Förderung durch die Gemeinde Emtinghausen
Az E1/321-03

Sehr geehrte Damen und Herren,

folgende Anschaffungen sind vorgesehen:

1 Stück Anschütz KK-Gewehr 1907 mit Visierung,
zum Preis von € 2.234,00

1 Stück Gehmann Schießjacke, Standart, Jugend rechts,
zum Preis von € 109,00

1 Stück Gehmann Schießhose, Jugendclub,
zum Preis von € 95,00

1 Stück Schießhandschuh Top Jugend, rechts,
zum Preis von € 19,95

1 Stück Lichtgewehr als Set mit Software für Auswertungen,
zum Preis von 1.098,00

} 223,95€

160 Fußplättchen

Das KK-Gewehr ist als Ersatz für zwei defekte Gewehre notwendig.

Das Lichtpunktgewehr und die Schießbekleidung sind für die Jugendabteilung vorgesehen. Hier wird durch vier geprüfte Sportleiter mit Jugend-Basis-Lizenz eine solide Jugendarbeit geleistet.

Ausführliche Angaben können bei Bedarf kurzfristig nachgereicht werden. Die Restfinanzierung ist gesichert.

Für sonstige Rückfragen stehe ich gerne zur Verfügung.

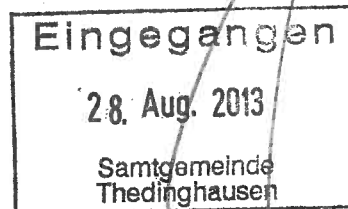
Mit freundlichen Grüßen


Wolfgang Ehlers

Schützenverein Emtinghausen
von 1929 e.V.
Auf dem Mühlenkamp 23
27321 Emtinghausen



Gemeinde Emtinghausen
Braunschweiger Straße 10
27321 Thedinghausen



Emtinghausen, 25.08.2013

Antrag auf Bezuschussung

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Lübke,
sehr geehrte Damen und Herren Ratsmitglieder,

mit Schreiben vom 05.04.2013 hatten wir eine Bezuschussung aus den zur Verfügung stehenden Mitteln des Theatervereins für verschiedene erforderliche Maßnahmen für unseren Verein beantragt. Gemäß des Beschlusses des Gemeinderates vom 24.06.2013 sind entsprechende detaillierte Anträge zu stellen und zu präzisieren. Dieses wollen wir hiermit tun.

1. Einbau einer neuen Heizungsanlage

Wie schon in unserem o.g. Antrag genannt ist der Einbau einer neuen Heizungsanlage dringend erforderlich. Die derzeitige Heizungsanlage wurde 1994 eingebaut und ist damit knapp 20 Jahre alt. Nach Auskunft der Fachfirma „Haustechnik Ewald Schäding“ ist eine Reparatur nicht mehr wirtschaftlich durchführbar. Mit der bestehenden Heizungsanlage fallen derzeit aufgrund einer unrentablen Brennertechnik erhebliche Kosten für die Beheizung unserer Schießstände an, die das Budget unseres Vereins überfordern. Ersatzteile sind für dieses Modell nicht mehr zu bekommen. Ein Austausch nur einzelner Komponenten ist daher nicht möglich. Wir sehen uns daher gezwungen die Heizungsanlage (ohne Heizkörper) auszutauschen. Die Kosten für die neue Heizungsanlage belaufen sich nach dem Angebot der Firma Schäding, Emtinghausen auf 3.885,35 EUR.

2. Einbau neuer Fenster im Luftgewehrstand

Die bestehenden zwei Fenster im Luftgewehrstand sind einfachverglaste Fenster. Diese entsprechen nicht mehr den energetischen Anforderungen und sind abgängig. Die Kosten für einen Austausch der Fenster belaufen sich nach Angebot der Firma Heiko Köhler, Emtinghausen auf 1.684,64 EUR.

3. Anschaffung eines Lichtpunktgewehrs

Zur Belebung der Jugendarbeit möchten wir ein Lichtpunktgewehr beschaffen. Es handelt sich hierbei um kein Gewehr im herkömmlichen Sinne des Waffengesetzes sondern um ein Sportgerät ohne Munition. Der „Schuß“ wird hierbei über einen Lichtstrahl abgegeben und auf der Scheibe von einem Messcomputer erfasst. Mit diesem Gerät haben auch unter 12jährige die Möglichkeit ihre Konzentrationsfähigkeit im Schießsport unter Beweis zu stellen. Dieses bietet uns wiederum die Möglichkeit frühzeitig junge Mitglieder für unseren Verein zu gewinnen und aktive Nachwuchsförderung zu betreiben. Aber auch für ältere Mitglieder bietet das Lichtpunktgewehr eine sinnvolle Alternative bis ins hohe Alter hinein aktiv am Schießsport teilnehmen können. Das Lichtpunktgewehr sollte bis zu den Sommerferien 2014 angeschafft werden, da wir an der Ferienkiste teilnehmen und das Gewehr vorstellen möchten. Die Kosten für die Anschaffung belaufen sich nach Angebot der Firma Borgmann, Schwarme auf 1.124,00 EUR.

Diese erhebliche Investitionen in die energetische Sanierung unseres Schützenhauses sowie in die Jugendarbeit ist durch die vereinseigenen Mittel nicht gedeckt und auch nicht finanzierbar. Wir bitten daher um Unterstützung der Gemeinde Emtinghausen und stellen einen Antrag auf Bezuschussung der Maßnahmen im Wege der bisher praktizierten „1/3-Regelung“ als auch im Wege der Auszahlung der Mittel des Theatervereins.

Daraus ergibt sich folgender Finanzierungsplan:

kalkulierte Gesamtkosten	6.693,99 €
Zuschuss Gemeinde	2.231,33 €
Zuschuss Mittel Theaterverein	2.231,33 €
Eigenanteil Schützenverein	2.231,33 €

Entsprechende Kostenvoranschläge haben wir diesem Schreiben beigelegt.

Leider sind Zuschüsse seitens der Schießsportverbände und des Kreissportbundes für diese Maßnahmen nicht zu erhalten, so dass eine Umsetzung nur nach dem o.g. Finanzierungsplan möglich erscheint.

Hierbei sollte auch bedacht werden, dass der Theaterverein „Emhuser Plattschnackers e.V.“ aus dem Schützenverein entstanden ist. Damals haben sich Mitglieder aus dem Schützenverein bereit erklärt zum damaligen Winterball Theater zu spielen. Daraus wurde dann später im Laufe der Jahre der Theaterverein. Daher sind immer noch viele Mitglieder des Schützenvereins mit dem Theaterverein verbunden.

Im Hinblick auf die anfallenden Heizkosten wäre ein Austausch noch vor Beginn der Heizperiode in 2013 sehr zu begrüßen. Sofern keine Haushaltsmittel mehr für 2013 zur Verfügung stehen und eine überplanmäßige Ausgabe nicht gewünscht ist, bitten wir um Berücksichtigung für das Haushaltsjahr 2014.

Der Schützenverein Emtinghausen mit seinen 137 Mitgliedern trägt seit 1929 maßgeblich zum aktiven dörflichen Leben bei. Neben den schießsportlichen Wettbewerben und Aktivitäten prägt der Verein den dörflichen Zusammenhalt. Wir sehen es daher als unsere Pflicht und Aufgabe an auch weiterhin junge Einwohner von Emtinghausen für den Schießsport und unseren Verein zu begeistern und unseren Verein damit zu erhalten. Ebenso sind wir immer bemüht den vereinseigenen Schießstand im Herzen von Emtinghausen in einem ansehnlichen Zustand zu erhalten und laufend zu sanieren. Es liegt daher auch im Interesse der gesamten Einwohnerschaft der Gemeinde, dieses Gebäude in einem angemessenen Zustand zu erhalten.

Wir würden uns über eine positive Beschlussfassung sehr freuen und stehen für weitere Erläuterungen gerne zur Verfügung.

Freundliche Grüße

Schützenverein Emtinghausen von 1929 e.V.
Der Vorstand

Jh. Weg

EWALD SCHÄDING • SYKER STR. 71 • 27321 EMTINGHAUSEN

Schützenverein Emtinghausen
Heinz Ahrens
Auf dem Mühlenkamp 4
27321 Emtinghausen

27321 Emtinghausen Telefon 0 42 95/534
Syker Straße 71 Mobil 0172- 42 60 860 Telefax 0 42 95/14 63
info@schaeding.de www.schaeding.de
Bankverbindung:
KSK Verden (BLZ 291 526 70) Kontonummer 180 214 36

Angebot	
<i>Original</i>	
Nummer	: 1061
Datum	: 12.08.2013
Kundennr.	: 2096
Projektnr.	: 53792

Steuernummer: 48/243/00087

Sehr geehrter Herr Ahrens,

wir danken Ihnen für Ihre Anfrage und unterbreiten Ihnen auf den folgenden Seiten unser Angebot. Alle Preise sind freibleibend. An dieses Angebot binden wir uns 6 Wochen. Im übrigen gilt die VOB. Eine fach- und termingerechte Ausführung können wir Ihnen im Voraus zusichern.

Sanierung der Heizungsanlage

Pos.	Menge	Ein.	Text	Betrag	Gesamt
010	1	St.	Pauschale für Ausbau und Entsorgung der Altanlage	95,00	95,00
020	1	St.	Pauschale für Anschluss der Anlage an vorh. Leitungssystem	110,00	110,00
030	1	St.	Gas-Brennwertgerät Buderus GB 172-14 kpl. mit Zubehör jedoch OHNE WW-Speicher liefern und montieren	2.650,00	2.650,00
040	1	St.	Luft-Abgasführung liefern und montieren	410,00	410,00
Nettobetrag				EUR	3.265,00
19,00 % Mehrwertsteuer				EUR	620,35
Gesamtbetrag				EUR	3.885,35

Mit freundlichen Grüßen

Ewald Schäding

Heiko Köhler • Tischlermeister • Syker Straße 5 • 27321 Emtinghausen

Thomas Wiegmann
 Auf dem Mühlenfeld 23

D - 27321 Emtinghausen

Tel.: +49 4295 / 247
 Fax: +49 4295 / 1313
heiko.koehler@fenster-koehler.de
www.ewitherm.de

Datum : 21.08.2013
 Seite : 1
 Kd.-Tel. : +49-4295/695064
 Kd.-Fax :
 Berater : Heiko Köhler
 Telefon : +49 4295 247

ANGEBOT Nr. AN130203 - 0 / Schützenhalle Emtinghausen

Vielen Dank für ihr Interesse an unseren Produkten. Gerne bieten wir Ihnen freibleibend an.

zum Bauvorhaben : Fensteraustausch /

Die nachfolgend genannten Kommissionsangaben gelten für alle Positionen, soweit in der Position nicht abweichend beschrieben.

- Profilvariante : Win68 Classic mit zusätzlicher Flügelaufschlagdichtung für erhöhten Wärme- und Schallschutz
- Blendrahmenunterstück : Fensterbankanschluss Typ B
- Holzart : Meranti mehrschichtverleimt (D4 nach DIN EN 204)
- Oberfläche : Transparente Endbeschichtung im Farbton teak (werkseitige Schlussbeschichtung)
- Wetterschutzschiene : im Farbton schwarz-braun eloxiert
- Glasart : Wärmeschutzglas Ug-Wert 1,1 W/m²K mit Thermorandverbund
- Versiegelung : dauerelastische Versiegelung im Farbton braun
- Beschlagausführung : Einhand-Beschlag mit Systemsicherheit (Sicherung einer unteren Flügelecke, inkl. Niveauschaltsperrle)
- Beschlagfarbe : sichtbare Beschlagteile im Farbton titan
- Beschlagabdeckkappen : ohne Abdeckkappen
- Aufschlagdichtung : grau

Pos.	Artikel- /Fensterbeschreibung	Einzelpreis	Menge	Gesamtpreis
		[EUR]	[Stück / lfm]	[EUR]

10	1-flg.-Fenster 1180 x 1300mm	424,46	2	848,92
----	------------------------------	--------	---	--------

Anschlagart : DKL



Glasart : Wärmeschutz- und Verbundsicherheitsglas 6mm innen, Folie 0.38, Ug-Wert 1,1 W/m²K mit Thermorandverbund

U - Wert : 1,3 W/(m²K)

Übertrag : 848,92

ANGEBOT

Nr. AN130203 - 0 / Schützenhalle Emtinghausen

Pos.	Artikel- /Fensterbeschreibung	Einzelpreis [EUR]	Menge [Stück / lfm]	Gesamtpreis [EUR]
------	-------------------------------	----------------------	------------------------	----------------------

Übertrag : 848,92

Zubehör :

1 Stück Fenstergriff
 Griffart : Fenstergriff Typ WF 711, F1 - Silberfarbig

20	Deckleisten	11,31	14	158,34
	Deckleiste : 30 x 15 mm Lagerlänge : 1550 mm			
30	Entsorgung der Altelemente	15,00	2	30,00
40	Altbaumontage	189,20	2	378,40

Beinhaltet die Demontage der Alten und die Montage der neuen Fensterelemente.
 Incl. der erforderlichen Abdichtungs- und Verleistungsarbeiten.

Angebotssumme in EUR	:	1.415,66
Mehrwertsteuer 19,00 %	:	268,98
Endbetrag / Gesamtsumme in EUR	:	1.684,64

Zahlungsbedingungen :

An unsere Preise halten wir uns 8 Wochen gebunden
 Wir gewähren 2% Skonto bei Zahlungseingang innerhalb von 8Tagen nach Rechnungserhalt

Lieferbedingungen :

Wenn der Auftrag mit Montage ausgeführt wird ist die Lieferung inkl.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen,

Heiko Köhler

Sie können uns beauftragen, indem Sie ein unterschriebenes Exemplar des Angebots an uns zurücksenden, wir setzen

ANGEBOT

Nr. AN130203 - 0 / Schützenhalle Emtinghausen

uns dann mit Ihnen in Verbindung.

Auftrag erteilt : Ort, Datum, Auftraggeber

Fa. H.Borgmann

Fa. H.Borgmann · Inhaber Michael Borgmann · Hörstenerstr.21 · 27327 Schwarme
Telefon 04258/1319, Telefax 04258/983246, E-Mail Info@waffen-borgmann.de, Homepage www.waffen-borgmann.de

Fa. H.Borgmann · Hörstenerstr.21 · 27327 Schwarme

Schützenverein Emtinghausen
Herrn
Thomas Wiegmann
Auf dem Mühlenkamp 23

27321 Emtinghausen

Deutschland

Angebots-Nr.: A-1054

Kundennummer	Ihre USt-ID	Datum
1000		05.10.2012

Pos.	Beschreibung	Menge	Einheit	Steuer	E-Preis	G-Preis
001	Röhm Light Point Gewehr Komplett Set ohne Software	1,00	Stück	19 %	999,00	999,00
002	Passende PC Software	1,00	Stück	19 %	125,00	125,00

Das Angebot ist gültig bis zum: 01.10.2013

Summe (netto)	944,54 EUR
enth. MwSt	179,46 EUR

Wir würden uns freuen, Ihren Auftrag zu erhalten, dessen einwandfreie Ausführung wir Ihnen schon heute zusagen

Summe (brutto)	1.124,00 EUR
----------------	--------------

Kreissparkasse Syke
Bankleitzahl 29151700
Kontonummer 1160006266
Kontoinhaber Michael

Geschäftsführer: Inh. Michael Borgmann
USt-ID 196631597
Steuernummer: 46/105/04838

TURN- und SPORTVEREIN EMTINGHAUSEN e.V.



Turn- und Sportverein Emtinghausen e.V. – 27321 Emtinghausen

Gemeinde Emtinghausen
Braunschweiger Str. 10
27321 Thedinghausen

Eingegangen
30. Aug. 2013
Samtgemeinde
Thedinghausen

Vorsitzender:

Claus Wicke
Deichstr. 5
27321 Emtinghausen
Tel.: 04295/234
cw@tsv-emtinghausen.de

E-Mail:

Geschäftsführerin:

Kordula Mathofer
Heidkamp 15
27321 Emtinghausen
Tel.: 04295/1400
km.tsv@t-online.de

E-Mail:

Datum: 27.08.2013

Betr.: Vereinsvermögen der Emhuser Plattsnacker

Sehr geehrte Damen und Herren,

In unserer letzten Vorstandssitzung haben wir beschlossen, dass wir kein Geld aus dem Vereinsvermögen der Emhuser Plattsnacker beantragen wollen. Wir sind der Meinung, dass die beiden Schützenvereine in unserer Gemeinde das Geld für die Instandsetzung der Schützenhallen dringender benötigen. Es sollte ihnen auch zukommen, wenn sie bis zum 1.9.2013 ihre Planungen noch nicht fertig haben.

Mit freundlichem Gruß

Claus Wicke